

## **Bures zu Studiengebühren: Meinungs austausch ist noch kein Streit**

Wien (SK) Von einem Streit um Studiengebühren könne keine Rede sein, erklärte SPÖ-Bundesgeschäftsführerin Doris Bures am Samstag gegenüber dem SPÖ-Pressedienst. "Wenn zwei Politikerinnen ihre Meinung zu einem politischen Thema sagen und ihre Argumente auf den Tisch legen, dann ist das noch kein Streit." In der SPÖ seien Diskussionen und reger Meinungs austausch erwünscht, so Bures am Samstag gegenüber dem SPÖ-Pressedienst, Scheuklappen seien in der Politik fehl am Platz. \*\*\*\*

Angesichts der großen notwendigen Reformen für Österreich gehe es darum, alle Argumente und Gegenargumente auf den Tisch zu legen und eine offene Diskussion zu ermöglichen. Die SPÖ habe sich stets gegen finanzielle Barrieren beim Bildungszugang ausgesprochen; niemand sollte aus finanziellen Gründen von einem Studium ausgeschlossen werden, skizzierte Bures die Position der SPÖ. Abschließend erklärte Bures, dass es nun, wie SPÖ-Vorsitzender Gusenbauer erklärt habe, darum gehe, in weiteren vertiefenden Gesprächen mit der ÖVP zu einzelnen Sachthemen zu klären, ob ein großes Reformprojekt möglich sei. (Schluss) se

Rückfragehinweis: Pressedienst der SPÖ  
Tel.: (++43-1) 53427-275  
<http://www.spoe.at>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER  
VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS \*\*\*

OTS0022 2003-01-11/12:39

111239 Jän 03

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20030111\\_OTS0022](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20030111_OTS0022)